



Margarita Stolarova · Sabina Pauen

Prüfungstrainer zur Entwicklungs- psychologie im Kindes- und Jugendalter

Lernhilfe-Begleitbuch
zum Lehrbuch

Inklusive
SN Flashcards
Lern-App

MOREMEDIA



Springer

Prüfungstrainer zur Entwicklungspsychologie im Kindes- und Jugendalter

Margarita Stolarova • Sabina Pauen

Prüfungstrainer zur Entwicklungs- psychologie im Kindes- und Jugendalter

Lernhilfe-Begleitbuch zum Lehrbuch

Margarita Stolarova
Abteilung Kinder und Kinderbetreuung
Deutsches Jugendinstitut e.V.
München, Deutschland

Sabina Pauen
Psychologisches Institut
Universität Heidelberg
Heidelberg, Deutschland

Zusätzliches Material zu diesem Buch finden Sie auf <http://www.lehrbuch-psychologie.springer.com>

ISBN 978-3-662-59391-2 ISBN 978-3-662-59392-9 (eBook)
<https://doi.org/10.1007/978-3-662-59392-9>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über ► <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer

© Springer-Verlag GmbH Deutschland, ein Teil von Springer Nature 2020

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag, noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Einbandabbildung: © Alexandr Vasilyev / Fotolia

Springer ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer-Verlag GmbH, DE und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin, Germany

Vorwort

Den Anstoß zu diesem Prüfungstrainer verdanken die Autorinnen ihren Studierenden, insbesondere den Psychologiestudierenden der Universität Konstanz, die im Sommersemester 2015 die Vorlesung „Entwicklungspsychologie des Kindesalters“ besucht haben und von Dr. Stolarova unterrichtet wurden. Sie stehen mit ihren Fragen, ihren Sorgen, ihren Bedürfnissen und ihren Zielen stellvertretend für viele Studierende an unterschiedlichen Hochschulen und in verschiedenen Fachrichtungen.

Vom ersten Vorlesungstag an schwebte die Prüfung über ihnen, und bohrende Fragen standen im Raum: „Was kommt in der Prüfung dran? Was muss ich genau wissen, um zu bestehen? Sind die Präsentationsfolien aus der Vorlesung ausreichend? Muss ich das *ganze* Buch lesen? Muss ich das alles auswendig lernen? Kommen auch Aspekte in der Prüfung dran, die in der Vorlesung gar nicht besprochen wurden? Was ist mit den ergänzenden Quellen und Inhalten, die nicht im Buch vorhanden sind, aber besprochen wurden – sind diese ebenfalls prüfungsrelevant? Was ist, wenn ich die Prüfung nächstes Semester ablege – kommt dann dasselbe dran, wie jetzt?“

Auch der Dozentin stellten sich drängende Fragen: Was tun mit einer wunderbaren Gruppe von jungen Menschen, von denen manche genuin an den Inhalten interessiert, andere sehr auf den eigenen Prüfungserfolg bedacht, wiederum andere ein wenig zu gelassen zu sein scheinen? Wie kann man am besten sicherstellen, dass möglichst viele von ihnen einen guten Zugang zum Lerngebiet erhalten und sich solides Wissen erarbeiten?

Dozenten denken oft, ein gutes Lehrbuch als Grundlage der Vorlesung – ergänzt um Originaltexte, Forschungsliteratur und das eine oder andere Lehrvideo – seien völlig ausreichend für die Wissensvermittlung. Wie selbstverständlich gehen sie davon aus, dass Inhalte verstanden und auf gar keinen Fall nur auswendig gelernt werden sollten.

Doch im Normalfall läuft es anders: Viele Studierende erscheinen zwar regelmäßig zur Vorlesung, aber sie bereiten die einzelnen Sitzungen nicht unbedingt vor oder nach. So kommt es, dass sie gegen Ende des Semesters, wenn die Prüfung naht, immer panischer werden und sich in ihren sonst so neugierig-freundlichen Augen verstärkt Unverständnis und Unsicherheit spiegeln.

Der Fragenkatalog, der dem vorliegenden Prüfungstrainer zugrunde liegt, entstand als didaktisches Werkzeug in Zusammenarbeit zwischen den Studierenden und Dozierenden: Er sollte Klarheit schaffen und der Angst vor der Abschlussprüfung entgegenwirken. Er sollte Lernlust wecken, systematisches, selbstwirksames, nachhaltiges Lernen ermöglichen und den Studierenden die Verantwortung für den eigenen Lernerfolg zurückgeben. Er sollte Bezüge schaffen zwischen den Inhalten in der Entwicklungspsychologie und anderen Studienfächern, aber auch zwischen dem Lernen an der Universität und dem Leben außerhalb.

Während des Semesters wurden Woche für Woche neben der ergänzenden Literatur, den Vorlesungspräsentationen und anderen Quellen auch mögliche Prüfungsfragen online zur Verfügung gestellt. Die Studierenden wussten, dass sie, wenn sie diesen Fragenkatalog systematisch durcharbeiteten, mehr als genug gelernt haben würden, um die Prüfung zu bestehen. Sie verstanden auch: Auswendiglernen ergibt bei dieser Menge an Lernstoff wenig Sinn.

So etablierten die Studierenden von sich aus eine kleine Besprechungsrunde im Anschluss an die einzelnen Vorlesungseinheiten, in denen Fragen und Antworten disku-

tiert und um Inhalte gerungen wurde. Schnell bildeten sich Lerngruppen, Skripte entstanden, Antwortvariationen kursierten über Social-Media-Gruppen und E-Mail-Verteiler. Und eines war sicher: Sie hatten nicht nur angefangen zu lernen, sie waren nun auch so weit, kritisch über die Inhalte nachzudenken, diese zu hinterfragen und weiterzuentwickeln.

Bereits in dieser ersten, vorläufigen Fassung war der Fragenkatalog ein Erfolg: Die Studierenden und auch ihre Dozentin begriffen ihn als Gelegenheit zur Diskussion, als Werkzeug zum systematischen Erarbeiten der Lerninhalte auf der Grundlage eines guten Lehrbuches, ergänzt um eigene Schwerpunkte und Originalliteratur. Dass aus diesem vorläufigen Fragenkatalog der vorliegende Prüfungstrainer geboren wurde, verdanken die Autorinnen einer Reihe von studentischen und wissenschaftlichen Hilfskräften, die über die Jahre akribisch daran mitwirkten.

An der Universität Konstanz unterstützten Sarah Möller und Aenne Brielmann, am Deutschen Jugendinstitut Daniela Kiem, Cornelia Kreß von Kreßenstein und Julia Brielmaier das Projekt. Seitens des Springer-Verlags wurde die Publikation durchgängig von Marion Krämer und Judith Danziger wohlwollend und konstruktiv begleitet. Und den Feinschliff verdanken die einleitenden und abschließenden Textbausteine dem kritischen Blick von Jörg Lackner.

Den Studierenden und Dozierenden, die dieses Werk nutzen, wünschen wir viel Erfolg und viel Freude damit.

München und Heidelberg
Juni 2019

Margarita Stolarova
Sabina Pauen

Hinweise zur Handhabung des vorliegenden Prüfungstrainers

■ Hinweise für Lernende

Dieser Prüfungstrainer ist als Lernhilfe gedacht, um das systematische, eigenständige Erarbeiten und Festigen des Inhaltes des Lehrbuches *Entwicklungspsychologie im Kindes- und Jugendalter* zu erleichtern. Wenn Sie die Fragen gezielt durcharbeiten und die vielfältigen Möglichkeiten zur Wiederholung, zur Selbstüberprüfung und zur Diskussion, z. B. in Lerngruppen, nutzen, erwerben Sie verlässlich abrufbares Wissen. Sie können Bezüge zu anderen Themenbereichen herstellen und üben den Transfer von Wissen in Handlungskompetenzen. So können Sie gelassen den Prüfungsformaten entgegensetzen, die auf den Inhalten des Lehrbuches basieren. Und was vielleicht noch wichtiger ist: Sie lernen auf diese Weise nachhaltig und können die Inhalte des Lehrbuches in unterschiedlichen Kontexten nutzen. In Absprache mit den Dozierenden können auf der Grundlage des Prüfungstrainers auch konkrete Prüfungsinhalte abgeleitet werden. Ihr persönlicher Lernerfolg hängt jedoch nicht davon ab.

Lernende, gerade zu Beginn eines Studiums oder einer Ausbildung, fragen sich häufig: „Wie viel muss ich wissen? Wie soll ich das (alles) lernen? Muss ich es auswendig können? Und woher weiß ich, ob ich den Lernstoff bereits gut genug beherrsche? Werde ich die Prüfung bestehen?“ Der vorliegende Prüfungstrainer kann Ihnen dabei helfen, die auf Ihre Situation passenden Antworten zu finden. Die Inhalte der einzelnen Kapitel lassen sich ganz individuell im Selbststudium oder im Rahmen von Lerngruppen erarbeiten, wiederholen und vertiefen.

Wenn Sie arbeitsteilig Skripte erstellen, bleiben Sie stets kritisch und vorsichtig: Es soll bereits vorgekommen sein, dass ganze Prüfungskohorten denselben Fehler in einer Prüfung gemacht haben, der sich nachfolgend auf ein fehlerhaftes Skript zurückführen ließ. Arbeitsteilige Skripterstellung kann gut, hilfreich und auch zeitsparend sein. Sich blind auf die Richtigkeit zu verlassen, wäre aber nicht klug, sondern fahrlässig.

Und wenn wir schon bei Fehlern sind: Weder dieser Prüfungstrainer noch das dazugehörige Lehrbuch dürften ganz frei von Fehlern sein. Beide werden jeweils aktualisiert und verbessert immer wieder neu aufgelegt. Der Verlag und die Herausgeberinnen wären Ihnen für freundliche Hinweise auf Fehler sehr dankbar. Bitte wenden Sie sich an Dr. Margarita Stolarova (stolarova@dji.de) oder Marion Krämer (marion.kraemer@springer.com).

Die vorliegenden Fragen des Prüfungstrainers orientieren sich eng an den einzelnen Kapiteln des Buches. Wenn möglich verweisen wir auf Seiten im Buch, auf denen Sie Antworten finden können, aber es gibt auch an anderen Stellen weitere Teilantworten. Suchen Sie beim Lesen gezielt danach und ergänzen Sie die Angaben. Bei manchen Fragen fehlen die Seitenangaben, und Sie werden auf einzelne Fragen stoßen, deren Antworten sich nicht oder nicht vollständig im Lehrbuch finden lassen. Hierbei handelt es sich oft um Fragen, die Ihnen den Transfer zu anderen Themenbereichen, beispielsweise zu anderen Teilgebieten der Psychologie oder Pädagogik, ermöglichen sollen. Oder es geht um Fallvignetten, die Ihnen kompetenzorientiertes Lernen und den Transfer in die Praxis erleichtern sollen. Scheuen Sie sich nicht vor diesen Fragen. Suchen Sie aktiv nach Antworten, diskutieren Sie, denken Sie nach und hören Sie nicht auf, selbst kritische Fragen zu stellen.

■ Hinweise für Lehrende

Dozierende, die das Lehrbuch *Entwicklungspsychologie im Kindes- und Jugendalter* als Grundlage ihrer Veranstaltung nutzen, finden in dem vorliegenden Prüfungstrainer eine sinnvolle Ergänzung hierzu. Dieser Prüfungstrainer kann und soll an eigene Schwerpunkte angepasst und um eigene Inhalte sowie didaktische Zugänge erweitert werden. Einzelne Fragen können beispielsweise zur gezielten Wiederholung von Lernstoff eingesetzt, ganze Kapitel im Rahmen von Tutorien genutzt werden. Und eine eigene Version des Prüfungstrainers kann zur gezielten Prüfungsvorbereitung und auch zur Klausurerstellung hilfreich sein.

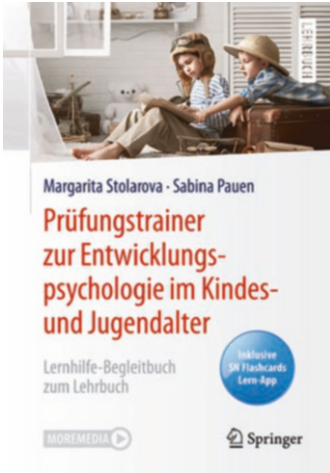
Der Prüfungstrainer zielt auch darauf ab, Lehrenden – gerade zu Beginn ihrer Unterrichtskarriere – ein effektives und effizientes Unterrichten zu ermöglichen. Er muss dabei aktiv an den eigenen Lehrkontext angepasst werden: Studierende der Psychologie werden beispielsweise andere Bezüge brauchen als Studierende der Kindheitspädagogik oder der sozialen Arbeit. Lehrbuch und Prüfungstrainer müssen als Vertiefung anders eingesetzt werden als zur Erarbeitung von Grundlagen, Bachelor-Studierende ohne Vorkenntnisse werden eine andere Anleitung brauchen als Master-Studierende.

In Grundlagenveranstaltungen, in denen die große Menge an Lernstoff erdrückend erscheinen kann, hilft es, auf konkrete Möglichkeiten des eigenständigen Erarbeitens und Wiederholens zu verweisen. Studierenden fällt es manchmal schwer zu verstehen, dass auch diejenigen Inhalte eines Lehrbuches, die in der Lehrveranstaltung nicht direkt zur Sprache kommen, (prüfungs-)relevant sein können. Dozierende wollen und sollen nicht die Anforderungen senken, sondern dafür sorgen, dass Lernenden die Rahmenbedingungen geboten werden, um auf hohem Niveau sowohl Wissen als auch Kompetenzen erwerben zu können.

Lehrende können Lernenden die Angst vor dem Unbekannten nehmen und selbstwirksames, effektives Lernen ermöglichen. Dieses Anliegen unterstützt der vorliegende Prüfungstrainer. Er hilft dabei, den Lernstoff klar zu definieren und mögliche Inhalte und Aufgabenformate für anstehende Prüfungen anhand konkreter Beispiele aufzuzeigen.

Der Prüfungstrainer kann auch als Diskussionsgrundlage, als Ausgangspunkt für studentische Referate und Hausarbeiten oder als Anregung zum Verfassen eigener Lern- und Prüfungsfragen dienen. Und wie oben kurz erläutert: Fehlerfrei wird diese erste Auflage vermutlich nicht sein. Sie ist gewiss auch erweiterbar. Die Autorinnen planen zu jeder neuen Auflage des Lehrbuches auch einen aktualisierten, erweiterten und verbesserten Prüfungstrainer vorzulegen: Wir würden uns über Ihre konstruktive Kritik und Hinweise sehr freuen. Bitte wenden Sie sich an Dr. Margarita Stolarova (stolarova@dji.de) oder Marion Krämer (marion.kraemer@springer.com).

Lernmaterialien zum *Prüfungstrainer zur Entwicklungspsychologie im Kindes- und Jugendalter* im Internet – www.lehrbuch-psychologie.springer.com

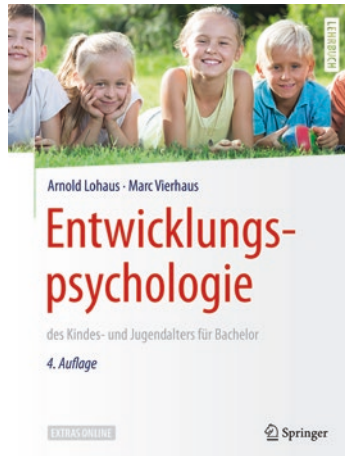


- **Zum Lernen, Üben und Vertiefen – das Lerncenter:** Zum Lernen und Selbsttesten – und diversen Extras
- **Kostenlos für Leser:** Fragen und Antworten in der Springer Nature Flashcard-App

Weitere Websites unter ► www.lehrbuch-psychologie.springer.com



- Kapitelzusammenfassungen
- Karteikarten: Überprüfen Sie Ihr Wissen
- Glossar mit über 400 Fachbegriffen
- Leseprobe
- Dozentenmaterialien: Abbildungen und Tabellen



- Vollständige Kapitel im MP3-Format zum kostenlosen Download
- Lehr-Videos: Informativ und unterhaltsam
- Glossar mit über 250 Fachbegriffen
- Karteikarten und Prüfungsquiz
- Foliensätze sowie Tabellen und Abbildungen für Dozentinnen und Dozenten zum Download